

RS OGH 1934/3/27 2Ob235/34, 7Ob830/76, 5Ob653/77, 7Ob678/80, 5Ob716/81, 3Ob28/91, 9ObA65/92, 6Ob2072

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.03.1934

Norm

AO §53 Abs1

IO §156

KO §156

Rechtssatz

Auch nach Erfüllung des Ausgleichs bleibt bezüglich der nicht bezahlten Schulden eine natürliche Verbindlichkeit zurück, die von den Gläubigern zwar nicht eingeklagt und verrechnet, aber vom Schuldner bezahlt und auch verbürgt werden kann.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 235/34
Entscheidungstext OGH 27.03.1934 2 Ob 235/34
Veröff: SZ 16/67
- 7 Ob 830/76
Entscheidungstext OGH 20.01.1977 7 Ob 830/76
- 5 Ob 653/77
Entscheidungstext OGH 13.12.1977 5 Ob 653/77
- 7 Ob 678/80
Entscheidungstext OGH 02.10.1980 7 Ob 678/80
Vgl auch; Beisatz: Eine nach Bestätigung des Ausgleichs abgeschlossene Vereinbarung über eine die ursprüngliche Ausgleichsquote unterschreitende Zahlung ist zulässig. (T1)
- 5 Ob 716/81
Entscheidungstext OGH 07.12.1982 5 Ob 716/81
Auch; Veröff: SZ 55/187
- 3 Ob 28/91
Entscheidungstext OGH 18.09.1991 3 Ob 28/91
Beisatz: Da diese bei Verzug mit der Erfüllung des Ausgleichs gemäß § 53 Abs 4 AO wieder "auflebt", also wieder klagbar wird, ist auf Grund einer Klage nach § 35 EO daher auszusprechen, dass der betriebene Anspruch mit

dem nachgelassenen oder bis zu dem die Ausgleichsquote bildenden Betrag gehemmt ist (so schon 3 Ob 22, 23/78). (T2)

Veröff: EvBl 1991/205 S 855 = JBl 1992,193 (Buchegger 195)

- 9 ObA 65/92
Entscheidungstext OGH 08.04.1992 9 ObA 65/92
Auch; Veröff: SZ 65/56
- 6 Ob 2072/96s
Entscheidungstext OGH 30.09.1996 6 Ob 2072/96s
Auch; Veröff: SZ 70/253
- 8 Ob 2334/96k
Entscheidungstext OGH 27.11.1997 8 Ob 2334/96k
Beisatz: Für diese Naturalobligation bedeutet dies, dass die Zusicherung der Vollzahlung nach Rechtskraft der Ausgleichsbestätigung beziehungsweise Zwangsausgleichsbestätigung zulässig und wirksam ist. (T3)
- 3 Ob 2434/96d
Entscheidungstext OGH 25.03.1998 3 Ob 2434/96d
- 9 ObA 16/98p
Entscheidungstext OGH 08.07.1998 9 ObA 16/98p
Vgl auch; Beisatz: Die über die Quote hinausgehende Forderung besteht als Naturalobligation weiter und unterliegt als solche nach dem Ausgleich der Disposition des Schuldners, welcher zum Beispiel seine Zahlungspflicht hinsichtlich des Ausfalls gültig anerkennen kann. (T4)
- 9 ObA 159/98t
Entscheidungstext OGH 19.08.1998 9 ObA 159/98t
Vgl auch; Beisatz: Durch die rechtskräftige Bestätigung des Zwangsausgleiches wurde der erlassene Forderungsteil zur uneinklagbaren Naturalobligation. (T5)
- 2 Ob 215/98a
Entscheidungstext OGH 13.08.1998 2 Ob 215/98a
Vgl auch; Beis wie T4
- 4 Ob 343/99s
Entscheidungstext OGH 21.12.1999 4 Ob 343/99s
Vgl auch
- 3 Ob 121/01t
Entscheidungstext OGH 19.09.2001 3 Ob 121/01t
Auch
- 3 Ob 167/02h
Entscheidungstext OGH 26.02.2003 3 Ob 167/02h
Auch; Beis wie T2; Beis ähnlich wie T5
- 6 Ob 165/05s
Entscheidungstext OGH 25.08.2005 6 Ob 165/05s
Auch; Beisatz: Nach Erfüllung des Ausgleichs oder Zwangsausgleichs bleibt der nicht bezahlte Schuldenrest als Naturalobligation bestehen (§ 1432 ABGB). Der Gläubiger kann nicht klagen oder verrechnen. Der Schuldner kann aber bezahlen oder volle Zahlung versprechen und auf die Unklagbarkeit verzichten. (T6)
- 8 Ob 53/08i
Entscheidungstext OGH 28.04.2008 8 Ob 53/08i
Vgl auch; Beisatz: Hier: Zwangsausgleich. (T7)
Beisatz: Die Forderung des Gläubigers erlischt im Umfang des Ausfalls nicht gänzlich. Es bleibt eine Naturalobligation bestehen. (T8)
Beisatz: Gerät der Schuldner mit der Zwangsausgleichserfüllung in Verzug und leistet auch nach qualifizierter schriftlicher Mahnung unter mindestens vierzehntägiger Nachfristsetzung nicht, verliert er die Begünstigungen des Zwangsausgleichs. Die ursprüngliche Ausgleichsforderung, soweit sie noch nicht getilgt ist (§ 156 Abs 5 KO), lebt wieder auf. Der durch den Zwangsausgleich auf eine Naturalobligation gesenkte Unterschiedsbetrag zwischen Quote und Forderung wird wieder klagbar. (T9)

- 3 Ob 82/08t
Entscheidungstext OGH 11.07.2008 3 Ob 82/08t
Auch; Beis wie T6
- 6 Ob 179/14p
Entscheidungstext OGH 01.12.2015 6 Ob 179/14p
Verstärkter Senat; Auch; Beis wie T5; Veröff: SZ 2015/135
- 3 Ob 63/19i
Entscheidungstext OGH 26.06.2019 3 Ob 63/19i
Auch; Bem: Hier: Rechtskräftig bestätigter Zahlungsplan (T10); Veröff: SZ 2019/57

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1934:RS0052128

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

04.10.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at